

Lidostrasse 6 CH-6006 Luzern +41 41 370 82 06 info@swissshooting.ch

Merkblatt für die Material- und Ausrüstungskontrolle

für Schweizermeisterschaften Outdoor

25m/50m Pistole, 50m Gewehr, 300m Gewehr











## Merkblatt für die Material- und Ausrüstungskontrolle 2015

An der Schweizermeisterschaft in Thun wird eine Material und Ausrüstungskontrolle durchgeführt

Diese ist für alle Teilnehmer obligatorisch.

# **Allgemein**

- Der ISSF Dresscode wird nicht umgesetzt.
- Je Disziplin darf nur ein Sportgerät eingesetzt werden pro Wettkampf

## Gewehr

Alle Teilnehmer haben, ihre **Sportgeräte**, **Handschuhe** sowie **Schiessjacken**, **Schiesshosen** (inkl. Unterbekleidung, welche sie beim Schiessen tragen) und **Schiessschuhe** zur Kontrolle mitzubringen. Das Material wird kontrolliert und mit Kontrollklebern markiert:

## **Sportgeräte**

- Die Sportgeräte werden in Beschaffenheit und auf Abzugswiderstand kontrolliert
- Die Sportgewehre werden nach den ISSF-Regeln, alle Ordonnanzgewehre nach den Regeln SSV (RSpS 2014) inkl. des Hilfsmittelverzeichnis SAT vom 1.1.2015 geprüft.

Distanz	Bezeichnung	Abk.	Abzugsge- wicht	Maximalge- wicht	Reglement	
50m	Gewehr 50m	G-50	frei	8.0 kg	ISSF	
50m	Sportgewehr 50m (Frauen)	G-50F	frei	6.5 kg	ISSF	
300m	Freigewehr	FW	frei	8.0 kg	ISSF	
300m	Sportgewehr (Frauen)	Spgw	frei	6.5 kg	ISSF	
300m	Standardgewehr	Stagw	1500 g	5.5 kg	ISSF	
300m	Karabiner (Langge- wehr 11, Karabiner 11 und 31)	Kar, Langgw	1300 g		TRG und Hilfsmit- telverzeichnis	
300m	Sturmgewehr 57 (Ord02) (Stgw 57 und Stgw 57 PE)	Stgw 57/02	2200 g am Winterab- zug		TRG und Hilfs- mittelverzeichnis	
300m	Stgw 57 (Ord03) (Stgw 57 und Stgw 57 PE)	Stgw 57/03	2200 g am Winterab- zug		TR und Hilfsmit- telverzeichnis	
300m	Sturmgewehr 90 (Stgw 90 und Stgw 90 PE)	Stgw 90	2200 g		TR und Hilfsmit- telverzeichnis	

## Bekleidung:

- Schiesshandschuhe (Dicke max. 12mm, keine Klettverschlüsse)
- Schiessjacken und Schiesshosen auf Dicke und Beschaffenheit (einfache Dicke 5mm, doppelte Dicke 10mm). Polsterungen 10mm einfach doppelt gemessen 20mm. Bei zu engen Jacken müssen die Knöpfe versetzt oder entfernt werden.
- Unterbekleidung der Schützen maximal 2,5mm oder doppelt gemessen 5mm auch im Ellenbogenbereich.
- Schiessschuhe gemäss ISSF Regeln -> Stellung Kniend

## Schiessstellungen:

Für die Schiessstellungen gelten die ISSF-Regeln.

#### Liegend:

- Die Schiessjacke darf den Vorderschaft nicht berühren.
- Die Verwendung von Kissen oder ähnlichen Polsterungen unter dem Körper und unter der Schiessbekleidung ist verboten.
- Bei reinen Liegend-Wettbewerben dürfen keine Schiesshosen und Schiessschuhe getragen werden.

## Liegend ab Zweibeinstütze für Sturmgewehre:

Wird das Magazin oder der Pistolengriff von der Hand umfasst, darf diese nirgends aufliegen.

- Magazin und Pistolengriff dürfen nirgends aufliegen.
- Die Verwendung von Kissen oder ähnlichen Polsterungen unter dem Körper und unter der Schiessbekleidung ist verboten.

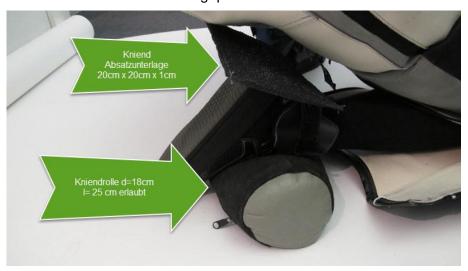
#### Kniend:

Das Einklemmen der Jacke ist nicht erlaubt.



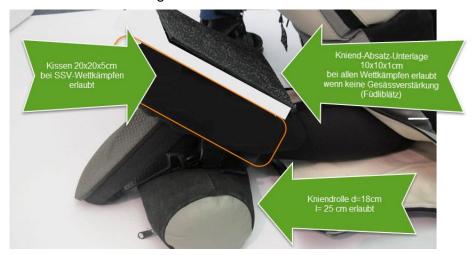
#### **Kniend ISSF-Wettbewerbe:**

- Teilnehmer schiessen nach den ISSF-Regeln ab 2013
  - Ohne Gesässverstärkung
  - o separate Kniend Absatzunterlage 200 x 200 x 10mm erlaubt
  - Schuhsohle der Kontur angepasst.



#### **Kniend SSV-Wettbewerbe:**

- Teilnehmer, welche einerseits noch Schiesshosen nach alten Regeln bis 2012 (Gesässverstärkung) und andererseits noch Schiessschuhe nach alten Regeln (Eck-Überstände vorne und hinten) besitzen, dürfen mit diesen Ausrüstungsgegenständen schiessen.
- Zusätzlich ist der Einsatz eines Kissens (Grösse max. 200 x 200 x 50mm) zwischen Ober- und Unterschenkel gestattet.



#### Kniend für Karabiner und Sturmgewehre

Die Auflage und das Anlehnen des Magazins und des Pistolengriffs am Unterarm **sind zulässig.** 

Bei Stgw müssen die Stützen montiert sein und dürfen in jeder beliebigen Stellung stehen. Ausser als Handauflage dürfen sie nicht als Auflage dienen.

## **Abzugskontrolle**

Sportgeräte, bei welchen ein Abzugswiderstand vorgegeben ist, wird das Abzugsgewicht nachkontrolliert. Die Teilnehmer werden ausgelost.

Nach dem letzten Schuss ist das Sportgerät ordnungsgemäss zu entladen.

Die Nachkontrolle erfolgt unmittelbar nach dem Schiessen. Der Schütze muss anwesend sein. Fällt der Abzug des Gewehrs beim dritten Versuch durch, wird der Teilnehmer disqualifiziert.

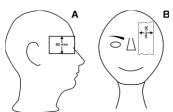
Die Kontrolle erfolgt durch die Jury

#### Kopfbedeckungen, Hüte, Augenabdeckungen, Seitenblenden, usw.:

Für Wettbewerbe, welche nach ISSF ausgeschrieben sind:

Kopfbedeckungen nach ISSF-Nr. 7.5.8.7:

- Es darf eine Kappe oder Schirmmütze getragen werden
  - Diese darf den Diopter während des Schiessens nicht berühren oder auf ihm aufliegen.
  - Die Kappe oder Schirmmütze darf von der Stirn nicht weiter als 80 mm nach vorne stehen
  - Sie darf nicht in irgendeiner Weise als Seitenblende benutzt werden.
- Augenabdeckungen Seitenblenden nach ISSF-Regeln 6.7.8.4
  - Seitenblenden (auf einer oder beiden Seiten), befestigt an einem Hut, einer Kappe, einer Schiessbrille oder einem Stirnband mit einer Maximalhöhe von 40 mm (A) sind gestattet.
  - Diese Blenden dürfen von der Seite gesehen maximal bis zur Stirn reichen. Die untere Kante der Seitenblende darf sich nicht um mehr als 20 mm unterhalb der Mittellinie des Auges erweitern. Am nicht zielenden Auge darf eine Blende mit maximal 30 mm Breite (B) getragen werden.



## Kopfbedeckungen, Hüte, Augenabdeckungen, Seitenblenden, usw.:

Für Wettbewerbe, welche nach SSV (RSpS) ausgeschrieben sind:

Alle Arten von Kopfbedeckungen, Schiessbrillen, Augenabdeckungen und Seitenblenden sind für SSV-Wettkämpfe erlaubt. Diese dürfen jedoch den Teilnehmer nicht in der Wahrnehmung von Anordnungen, Sicherheitsvorschriften und der Trefferanzeige einschränken.

#### Kontrollen:

Vor, während und auch nach dem Schiessen werden an der Linie Kontrollen durchgeführt.

## **Pistole**

Alle Teilnehmer haben ihr, ihre **Sportgeräte** und **Schiessschuhe** zur Kontrolle mitzubringen. Das Material wird kontrolliert und mit Kontrollklebern markiert:

- Die Sportgeräte werden in Beschaffenheit und Abzugswiderstand kontrolliert
- Die Sportgeräte werden nach den ISSF-Regeln geprüft, alle Ordonnanzpistolen nach den Regeln SSV (RSpS 2014) inkl. des Hilfsmittelverzeichnis SAT vom 1.1.2015.
- Die Schuhe werden geprüft.

Vor, während und auch nach dem Schiessen werden an der Linie Kontrollen durchgeführt.

Dis- tanz	Bezeichnung	Abk.	Abzugs- gewicht	Gewicht max	Reglement
25/50m	Pistolen 50m	FP	Frei	Frei	
25/50m	- Randfeuerpistolen	RF	1000 g	1400 g	
25/50m	- Zentralfeuerpistolen	CF	1000 g	1400 g	
25/50m	<ul> <li>7.65mm Parabellum-Pistole 00, 06 und 06/29</li> <li>SIG Pistole 49</li> <li>Pistolen SIG P 210-1 bis P 210-6, P 210-6S, P 210 Legend inkl. Ausführung "Heavy Frame", alle mit 120mm Lauflänge, im Kaliber 9mm</li> </ul>	OP	1360 g		RSpS
25/50m	<ul><li>SIG Pistole 75</li><li>Pistolen SIG bzw. SIG SAUER P 220 im Kaliber 9mm Para und 7.65mm</li></ul>	ОР	1500 g		RSpS
25/50m	<ul> <li>Pistolen SIG bzw. SIG SAUER P 225,</li> <li>P 226, P 226 X-FIVE, P 228, P 229,</li> <li>P 239, P 250 DCc im Kaliber 9mm</li> </ul>	ОР	1500 g		RSpS
25/50m	- SIG Pro SP 2009, SPC 2009		1500 g		
25/50m	- SIG SAUER SP 2022, SPC 2022 im Kaliber 9mm Para		1500 g		
25/50m	- Sphinx Pistolen AT 2000, 3000 mit maximal 120mm Lauflänge im Kaliber 9mm Para und 7.65mm Para		1500 g		
25/50m	- Glock Pistolen 17, 19, 26		1500 g		

#### **Abzugskontrolle**

Sportgeräte bei welchen ein Abzugswiderstand vorgegeben ist, wird das Abzugsgewicht nachkontrolliert. Die Teilnehmer werden ausgelost.

Die Teilnehmer haben nach dem letzten Schuss bzw. Serie das Sportgerät ordnungsgemäss zu entladen.

Die Nachkontrolle erfolgt unmittelbar nach dem Schiessen. Der Schütze muss anwesend sein. Fällt der Abzug des Sportgerätes beim dritten Versuch durch, wird die Disqualifikation des Schützen vollzogen.

Die Kontrolle erfolgt durch die Jury.

## Schiessstellung

Das Handgelenk der Schiesshand muss im Anschlag sichtbar und frei sein.

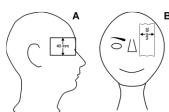
Das Tragen von Armbanduhren, Armbändern und dergleichen ist am Schiessarm nicht gestattet.

## Kopfbedeckungen, Hüte, Augenabdeckungen, Seitenblenden, usw.:

Für Wettbewerbe, welche nach ISSF ausgeschrieben sind:

Kopfbedeckungen nach ISSF-Nr. 7.5.8.7:

- Es darf eine Kappe oder Schirmmütze getragen werden
  - Die Kappe oder Schirmmütze darf von der Stirn nicht weiter als 80 mm nach vorne stehen
  - Sie darf nicht in irgendeiner Weise als Seitenblende benutzt werden.
- Augenabdeckungen Seitenblenden nach ISSF-Regeln 6.7.8.4
  - Seitenblenden (auf einer oder beiden Seiten), befestigt an einem Hut, einer Kappe, einer Schiessbrille oder einem Stirnband mit einer Maximalhöhe von 40 mm (A) sind gestattet.
  - Diese Blenden dürfen von der Seite gesehen maximal bis zur Stirn reichen. Die untere Kante der Seitenblende darf sich nicht um mehr als 20 mm unterhalb der Mittellinie des Auges erweitern. Am nicht zielenden Auge darf eine Blende mit maximal 30 mm Breite (B) getragen werden.



#### SCHWEIZER SCHIESSSPORTVERBAND

Heinz Küffer Walter Oesch Chef Breitensport Chef Technik

Nr	Distanz	Disziplin / Sportgerät	Sportgeräte- kontrolle	Kleidervor- schrift	Hut, Blende- Augenabde- ckungen	Schiesshosen	Kissen 20x20x5
1.01	G300	2-Stellung Stgw 90	SSV	SSV	SSV	SSV	SSV
1.02	G300	2-Stellung Kar / LGW	SSV	SSV	SSV	SSV	SSV
1.03	G300	2-Stellung Stgw 57	SSV	SSV	SSV	SSV	SSV
1.04	G300	3x40 Gewehr Männer	ISSF	ISSF	ISSF	ISSF	Nein
1.05	G300	Liegendmatch Frauen/Juniorinnen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
1.06	G300	3x20 Frauen / Junior- / innen	ISSF	ISSF	ISSF	ISSF	Nein
1.07	G300	3x20 Standard Männer	ISSF	ISSF	SSV	SSV	SSV
1.08	G300	Liegendmatch Gewehr	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
1.09	G300	CISM Standardgewehr	ISSF	ISSF	ISSF	ISSF	Nein
1.10	G300	2-Stellung Stag Männer	ISSF	ISSF	SSV	SSV	SSV
1.11	G300	2 Stellung Stag Senior	ISSF	ISSF	SSV	SSV	SSV
1.12	G300	Liegendmatch Kar	SSV	ISSF	SSV	Nein	Nein
1.13	G300	Liegendmatch Stgw 57	SSV	ISSF	SSV	Nein	Nein
1.14	G300	Liegendmatch Stgw 90	SSV	ISSF	SSV	Nein	Nein
2.01	G50	Liegendmatch Gewehr Frauen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.02	G50	Liegendmatch IPC	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.03	G50	3x20 Gewehr Frauen	ISSF	ISSF	ISSF	ISSF	Nein
2.04	G50	Liegendmatch Senioren	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.05	G50	Liegendmatch Veteranen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.06	G50	Liegendmatch Männer	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.07	G50	3x40 Gewehr Männer	ISSF	ISSF	ISSF	ISSF	Nein
2.08	G50	Liegendmatch Juniorinnen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.09	G50	Liegendmatch Jugendliche (m/w)	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.10	G50	Liegendmatch Junioren	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.11	G50	3x20 Jugendliche (m/w)	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.12	G50	3x40 Junioren	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
2.13	G50	3x20 Juniorinnen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
3.01	P50	Junioren	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
3.02	P50	Männer/Frauen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
3.03	P50	IPC	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
3.04	P50	Sportpistole B-Programm	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein

4.01	P25	Sportpistole Juniorinnen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.02	P25	Sportpistole Junioren	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.03	P25	Sportpistole Frauen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.04	P25	Sportpistole IPC	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.05	P25	Schnellfeuert. Männer/Junioren	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.06	P25	Zentralfeuer	ISSF	ISSF	SSV	Nein	Nein
4.07	P25	CISM Schnellfeuer	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.08	P25	Sportpistole Männer	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.09	P25	Standardpistole Männer / Frauen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein
4.10	P25	Standardpistole Männer / Frauen	ISSF	ISSF	ISSF	Nein	Nein